

# Wenn sich die Feuerwehr auf Flammen freut

**Osterfeuer in Enger:** Feier auf dem Schützenplatz beginnt am Ostersonntag um 18 Uhr. Die Kinder backen Stockbrot, für die Erwachsenen gibt's die Currywurst mit Spezial-Feuerwehr-Soße. Glühwein bei Bedarf, Unterstand bei Regen

■ **Enger** (nw). Hoch aufgestapelt sind die Äste und Baumstämme auf dem Schützenplatz. Seit zehn Wochen sammeln die Feuerwehrmänner Holz; viel kommt tatsächlich aus den eigenen Vorgärten; ein wenig haben sie auch von anderen Spendern dazu bekommen. Das Holz ist getrocknet und wird am Ostersonntag, 1. April, ab 18 Uhr auflodern. Dabei ist kein Aprilscherz, dass die Wehrmänner des Löschzuges Enger mit Hilfe eines Baggers die zahlreichen Äste, Baumstämme und das Gestrüpp am Samstag davor noch einmal umschichten. Denn natürlich wollen sie die Insekten und Kleintiere, die sich in der Zwischenzeit dort eingenistet haben, nicht mit verbrennen. „Diese Vorgabe gilt für alle anderen Bürger. Das gilt natür-



**Freuen sich aufs Feuer:** Jens Hüseemann (v.l.), Milan Berkenkamp, Tobias Klostermann, Michael Buss, Reiner Müller und Philip Kleineberg.

lich auch für die Feuerwehr“, sagt Jens Hüseemann. „Parallel zum großen Feuer“, erklärt Reiner Müller von der Volksbank Bad Oeynhausen-Herford, die das Ereignis unterstützt, „haben wir für die Kinder auch ein kleines Feuer.“ Darin wird Stockbrot gebacken.

Zudem halten die Wehrmänner auch Brat- und Currywurst bereit. „Natürlich mit unserer Spezial Curry-Soße“, versprechen die Blauröcke. Pommes Frites und Kaltgetränke sind ebenfalls im Angebot. Und wenn es plötzlich kalt werden sollte, beschaffen die Wehrmänner auch Glühwein. „Aber davon gehen wir nicht aus.“ Als Unterstand bauen sie Zelte auf dem Festplatz auf. Die Toiletten im Schützenhaus sind auch geöffnet.